



Teilergebnisplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.102	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-44	-100	-100	-100	-100	-100	-100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-48.321	-25.500	-25.500	-20.500	-20.500	-20.500	-20.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.000						
10	= Ordentliche Erträge	-56.467	-35.600	-35.600	-30.600	-30.600	-30.600	-30.600
11	- Personalaufwendungen	35.069	33.710	35.652	36.009	36.368	36.732	37.101
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	471.207	516.483	624.583	526.413	528.413	530.413	526.913
14	- Bilanzielle Abschreibungen	152.937	152.961	152.923	152.971	152.912	152.985	152.902
15	- Transferaufwendungen		1.200	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.749	1.475	2.740	2.740	2.740	2.750	2.750
17	= Ordentliche Aufwendungen	660.962	705.829	818.098	720.333	722.633	725.080	721.866
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	604.495	670.229	782.498	689.733	692.033	694.480	691.266
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	604.495	670.229	782.498	689.733	692.033	694.480	691.266
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	604.495	670.229	782.498	689.733	692.033	694.480	691.266
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	118.459	143.965	221.390	213.582	210.298	210.831	211.233
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	722.955	814.194	1.003.888	903.315	902.331	905.311	902.499



BM Henseler / Beig Schier

Teilfinanzplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.102	-10.000	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-44	-100	-100	-100		-100	-100	-100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-59.053	-25.500	-25.500	-20.500		-20.500	-20.500	-20.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.000							
7	+ Sonstige Einzahlungen	-4.018							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-71.217	-35.600	-35.600	-30.600		-30.600	-30.600	-30.600
10	- Personalauszahlungen	35.069	33.710	35.652	36.009		36.368	36.732	37.101
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	461.030	516.483	624.583	526.413		528.413	530.413	526.913
14	- Transferauszahlungen		1.200	2.200	2.200		2.200	2.200	2.200
15	- sonstige Auszahlungen	2.559	1.255	2.740	2.740		2.740	2.750	2.750
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	498.659	552.648	665.175	567.362		569.721	572.095	568.964
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	427.442	517.048	629.575	536.762		539.121	541.495	538.364
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-956	-20.000	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
23	= investive Einzahlungen	-956	-20.000	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	48.943	60.000	140.000	120.000		70.000	60.000	60.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.283	20.000	420.000	100.000		40.000	40.000	40.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12.081							
30	= investive Auszahlungen	67.308	80.000	560.000	220.000		110.000	100.000	100.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	66.352	60.000	540.000	200.000		90.000	80.000	80.000



Beschreibung Produktgruppe

Produkte **1.13.01.01 Öffentliches Grün**

- | | |
|--------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Auftragsgrundlagen | (Beschlüsse, Gremien, Verträge, Vereinbarungen, sonstige Gründe)
- Landschaftsgesetz
- Forstgesetze und Erlass von Bund / Land
- Vertrag zwischen Stadt und Forstamt |
| Kurzbeschreibung | - Anlage, Unterhaltung und Pflege städtischer Grünflächen
(Abwicklung durch die Stadtbetriebe Bornheim) |
| Leistungen | - Unterhaltungs- und Pflegeleistungen
- Entwicklung und Durchführung landschaftspflegerischer Maßnahmen
im öffentlichen Verkehrsraum
- Pflege / Fortschreibung Grünflächenkataster
- Interne Beratungsleistungen |
| Zielgruppen | - Allgemeinheit |
| Ziele | - Flächenbereithaltung für die Erholung unter dem Aspekt der
Wohnumfeldverbesserung
- Erhaltung und Verbesserung der Verkehrssicherheit auf allen
bereitgestellten Flächen |



Beigeordneter Schier

Teilergebnisplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		42.383	42.383	42.383	42.383	42.383	38.883
17	= Ordentliche Aufwendungen		42.383	42.383	42.383	42.383	42.383	38.883
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)		42.383	42.383	42.383	42.383	42.383	38.883
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)		42.383	42.383	42.383	42.383	42.383	38.883
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)		42.383	42.383	42.383	42.383	42.383	38.883
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	83.304	115.932	142.502	145.097	144.423	144.498	144.309
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	83.304	158.315	184.885	187.480	186.806	186.881	183.192

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.13.01 Öffentliches Grün

(Soweit nicht anders angegeben, sind die Planwerte in 2015 und 2016 identisch)

Zeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

- Die Unterhaltung öffentlicher Grünflächen obliegt dem Stadtbetrieb Bornheim AöR. Die in diesem Zusammenhang entstehenden Aufwendungen sind im Rahmen der Gebäudewirtschaft zunächst der PG 1.01.15 Gebäudewirtschaft zugeordnet. Die Zuordnung PG Öffentliches Grün erfolgt über den Ausweis von Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Zeile 28) Die PG Gebäudewirtschaft wird durch Erträge aus internen Leistungsbeziehungen entsprechend entlastet. Zwecks Erteilung von Aufträgen an Dritte sind Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 3.500 € veranschlagt.
- Stadtpauschale SBB Ausgleich für den Erholungswert der Grünanlagen auf Friedhöfen. 38.883 €

Teilfinanzplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		42.383	42.383	42.383		42.383	42.383	38.883
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		42.383	42.383	42.383		42.383	42.383	38.883
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)		42.383	42.383	42.383		42.383	42.383	38.883



Beschreibung Produktgruppe

Produkte

1.13.02.01 Ersatzmaßnahmen Bundesnaturschutzgesetz

1.13.02.02 Forstwirtschaft

1.13.02.03 Landschaftsentwicklung

Auftragsgrundlagen	(Beschlüsse, Gremien, Verträge, Vereinbarungen, sonstige Gründe) - Baugesetzbuch, Bundesnaturschutzgesetz, Landschaftsgesetz, Durchführungserlasse - Bundeswaldgesetz, Landesforstgesetz, Nachbarrechtsgesetz, Landschaftsgesetz - Beförsterungsvertrag zwischen Stadt und Forstamt, Mitgliedschaft Forstbetriebsgemeinschaft
Kurzbeschreibung	- Allgemeiner Schutz von Natur und Landschaft - Erhaltung und Förderung der ökologischen, ökonomischen und der sozialen Funktion des Waldes
Leistungen	- Unvermeidbare Eingriffe in Natur und Landschaft werden durch Kompensationsmaßnahmen (Ausgleichs- und/ oder Ersatzmaßnahmen) kompensiert; - Kompensationsregelungen schaffen, Ersatzgeld ermitteln und bewirtschaften - Erwerb von Kompensationsgrundstücken und Durchführung von Kompensationsmaßnahmen (Anlage und Entwicklungspflege) - Management des Produkts in Zusammenarbeit mit Forstamt / Forstbetriebsgemeinschaft - Management der Sozialfunktion (Naherholung, Bildung, Reitwege im Wald)
Zielgruppen	- Allgemeinheit, Rat, Planungsträger, Fachbehörden, Bauherren, Grundstückseigentümer
Ziele	- Kompensation von Eingriffen in Natur und Landschaft auf Grundlage

**Haushaltsplan
2015/2016**

1.13 Natur und Landschaftspflege



1.13.02 Natur und Landschaft

Herr Dr. Paulus

Teilergebnisplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.102	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-48.327	-25.500	-25.500	-20.500	-20.500	-20.500	-20.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.000						
10	= Ordentliche Erträge	-56.428	-35.500	-35.500	-30.500	-30.500	-30.500	-30.500
11	- Personalaufwendungen	30.734	29.349	31.328	31.642	31.958	32.277	32.601
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.848	34.000	52.000	27.000	29.000	29.000	29.000
15	- Transferaufwendungen		1.200	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.409	1.320	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	56.991	65.869	87.328	62.642	64.958	65.277	65.601
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	563	30.369	51.828	32.142	34.458	34.777	35.101
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	563	30.369	51.828	32.142	34.458	34.777	35.101
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	563	30.369	51.828	32.142	34.458	34.777	35.101
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.811	17.831	11.665	9.254	9.173	9.205	9.312
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	23.374	48.200	63.493	41.396	43.631	43.982	44.413

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.13.02 Natur und Landschaft

(Soweit nicht anders angegeben, sind die Planwerte in 2015 und 2016 identisch)

Zeile 2 – Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuweisung des Landes für Unterhaltungskosten der Reitwege 10.000 € (korrespondiert mit Zeile 13)

Zeile 5 – Privatrechtliche Leistungsentgelte:

- Erträge aus Nutzung der Kinder- und Hochzeitswiesen 500 €
- Verkauf von Holz (Wald) 25.000 € - 2015, 20.000 €- 2016

Zeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

- Unterhaltung Reitwege 10.000 € (korrespondiert mit Zeile 2)
- Unterhaltung des städtischen Waldbesitzes (Aufforstung, Fällungen, Unterhaltung Waldwege, etc.) 12.000 €
- Landschaftsplanung Rheinaue, geplantes Gutachten gemäß Ratsbeschluss vom 29.04.2014 ist in Hersel eine Gestaltung zur Naherholung unter Berücksichtigung des ökologischen Ausgleichs vorgesehen. 2015 25.000 €
- SBB Stadtpauschale für Unterhaltung Waldflächen 5.000 €

Gesamt 2015: 52.000 €, 2016: 27.000 €



Zeile 15 – Transferaufwendungen

Zuweisung an die Forstbetriebsgemeinschaft Bornheim 2015, 2016 - 2.200 €

Zeile 16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Umlage an die landw. Berufsgenossenschaft (Unfallversicherung) 1.800 €

Teilfinanzplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.102	-10.000	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-59.053	-25.500	-25.500	-20.500		-20.500	-20.500	-20.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.000							
7	+ Sonstige Einzahlungen	-4.018							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-71.173	-35.500	-35.500	-30.500		-30.500	-30.500	-30.500
10	- Personalauszahlungen	30.734	29.349	31.328	31.642		31.958	32.277	32.601
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	19.322	34.000	52.000	27.000		29.000	29.000	29.000
14	- Transferauszahlungen		1.200	2.200	2.200		2.200	2.200	2.200
15	- sonstige Auszahlungen	2.409	1.100	1.800	1.800		1.800	1.800	1.800
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	52.465	65.649	87.328	62.642		64.958	65.277	65.601
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-18.707	30.149	51.828	32.142		34.458	34.777	35.101
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-956	-20.000	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
23	= investive Einzahlungen	-956	-20.000	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	48.943	60.000	140.000	120.000		70.000	60.000	60.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.283	20.000	60.000	60.000		40.000	40.000	40.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12.081							
30	= investive Auszahlungen	67.308	80.000	200.000	180.000		110.000	100.000	100.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	66.352	60.000	180.000	160.000		90.000	80.000	80.000



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
5000010 Ersatzmaßnahme Bundesnaturschutzgesetz								
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-956	-20.000	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
6 = Summe Einzahlungen	-956	-20.000	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
7 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	48.943	60.000	140.000	120.000		70.000	60.000	60.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.283	20.000	60.000	60.000		40.000	40.000	40.000
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	12.081							
13 = Summe Auszahlungen	67.308	80.000	200.000	180.000		110.000	100.000	100.000
14 = Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)	66.352	60.000	180.000	160.000		90.000	80.000	80.000

5.000010 - Ersatzmaßnahmen nach dem Bundesnaturschutzgesetz

A. Beschreibung der Maßnahme

Eingriffe in Natur und Landschaft z.B. durch Bebauungspläne und Bauvorhaben sind nach Bundesnaturschutzgesetz durch ökologische Aufwertungen von Flächen zu kompensieren. Bei vorhabenbezogenen Planungen löst der Investor als Eingreifer diese Verpflichtung häufig durch Zahlung eines Kompensationsgeldes an die Stadt ab. Für diese Einnahmen wird ein zweckgebundener Sonderposten gebildet, aus dem der Grunderwerb, die ökologische Aufwertung der Fläche und die nachfolgende Unterhaltung finanziert werden. Derzeit wird für Grunderwerb, Maßnahmenumsetzung und Unterhaltung der Fläche für einen Zeitraum von 30 Jahren ein Kompensationsgeld in Höhe von 15 €/m² Kompensationsfläche erhoben.

Zurzeit sind im Haushalt drei Investitionsprojekte angelegt. Zwei große Einzelprojekte sind der Biotopverbund Rösberg (Landschaftsbrücke zwischen Mertener und Rösberger Wald) und die Entwicklung der Herseler Rheinaue zur Stromtalwiese. Unter dem allgemeinen Projekt sind verschiedene kleinere Investitionen zusammengefasst.

B. Grund/Ursache für Maßnahme

Die Stadt Bornheim erhält aus verschiedenen vorhabenbezogenen Bebauungsplänen und Baumaßnahmen zweckgebundene Mittel (Kompensationszahlungen); hierfür hat die Stadt die gesetzliche Verpflichtung übernommen, Flächen für Kompensationsmaßnahmen zu erwerben oder zur Verfügung zu stellen und hierauf geeignete Kompensationsmaßnahmen dauerhaft umzusetzen.

Haushaltsmittel stehen über die zweckgebunden erfolgten Einnahmen der vergangenen Jahre zur Verfügung. Über die bestehenden Kompensationsverpflichtungen hinaus besteht die Absicht, ein Ökokonto aufzubauen, mit dem künftige Eingriffe in Natur und Landschaft planvoll und gezielt ausgeglichen werden können.

C. Beginn/Ende der Maßnahme

fortlaufend

D. Gesamtkosten (investiv) der Maßnahme

1. Erwerb von Grundstücken: in 2015 = 140.000 €; 2016 = 120.000 €;

2. Durchführung von Kompensationsmaßnahmen: in 2014 = 60.000 €; 2015 = 60.000€

E. Finanzierung der Maßnahme

Bereits eingonnommene und künftig erwartete Ausgleichszahlungen



Beschreibung Produktgruppe

Produkte **1.13.03.01 Gewässer und Wasserbau**
 1.13.03.02 Hochwasserschutz
 1.13.03.03 Verrohrte Gewässer

Auftragsgrundlagen	(Beschlüsse, Gremien, Verträge, Vereinbarungen, sonstige Gründe) - Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Bundeswasserstraßengesetz - Landschaftsgesetz - Politische Gremien
Kurzbeschreibung	- Gewässerunterhaltung, Renaturierungsmaßnahmen, Umsetzung rechtlicher Vorgaben - Hochwasserschutz
Leistungen	- Unterhaltung der städtischen Bachläufe - Zuweisungen an die Wasserverbände für die Unterhaltung der verrohrten und oberirdischen Gewässer - Koordination Stadt - Wasserverband Dickopsbach, Wasserverband Südliches Vorgebirge - Investitions- und Unterhaltungsmaßnahmen zum Hochwasserschutz - Sicherungsmaßnahme Hochwasserschutz
Zielgruppen	- Allgemeinheit
Ziele	- Verbesserung des ökologischen Zustands der Gewässer - Sicherstellung der Vorflut / Schutz vor Überschwemmungen - Sicherung des Hochwasserschutzes



Teilergebnisplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-44	-100	-100	-100	-100	-100	-100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5						
10	= Ordentliche Erträge	-39	-100	-100	-100	-100	-100	-100
11	- Personalaufwendungen	4.335	4.361	4.324	4.367	4.410	4.455	4.500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	408.475	440.100	530.200	457.030	457.030	459.030	459.030
14	- Bilanzielle Abschreibungen	152.937	152.961	152.923	152.971	152.912	152.985	152.902
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	150	155	940	940	940	950	950
17	= Ordentliche Aufwendungen	565.898	597.577	688.387	615.308	615.292	617.420	617.382
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	565.859	597.477	688.287	615.208	615.192	617.320	617.282
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	565.859	597.477	688.287	615.208	615.192	617.320	617.282
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	565.859	597.477	688.287	615.208	615.192	617.320	617.282
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.344	10.201	67.222	59.231	56.702	57.128	57.613
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	578.203	607.678	755.509	674.439	671.894	674.448	674.895

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.13.03 Öffentliche Gewässer

(Soweit nicht anders angegeben, sind die Planwerte in 2015 und 2016 identisch)

Zeile 4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Verwaltungsgebühren für Einleitungsgenehmigungen in städtische Gewässer

Zeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Unterhaltung und Kontrolle der dem Bornheimer Bach zufließenden Gewässer

(Kanaluntersuchungen und TV-Inspektionen) 30.000 €, Reduzierung der Aufwendungen, da die Unterhaltung des Wolfsbaches ab 2014 entfällt;

- Aufwendungen für Hochwasserrückhaltebecken 75.000 € (nur in 2015);
- Mitgliedsbeiträge an Wasserverbände (Verbandsumlagen) 368.000 €;
- SBB-Pauschale der Gewässerunterhaltung 57.200 € (in 2016: 59.030 €)

Gesamt 2015: 530.200 €, 2016: 457.030 €

Zeile 16 – Sonstige ordentliche Aufwendungen

- Prüfung, Beratung, Rechtsschutz 790 €;
- Beiträge zur Hochwassernotgemeinschaft 150 €

**Haushaltsplan
2015/2016**

1.13 Natur und Landschaftspflege

1.13.03 Öffentliche Gewässer



Herr Dr. Paulus

Teilfinanzplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-44	-100	-100	-100		-100	-100	-100
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-44	-100	-100	-100		-100	-100	-100
10	- Personalauszahlungen	4.335	4.361	4.324	4.367		4.410	4.455	4.500
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	402.825	440.100	530.200	457.030		457.030	459.030	459.030
15	- sonstige Auszahlungen	150	155	940	940		940	950	950
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	407.310	444.616	535.464	462.337		462.380	464.435	464.480
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	407.266	444.516	535.364	462.237		462.280	464.335	464.380
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			360.000	40.000				
30	= investive Auszahlungen			360.000	40.000				
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)			360.000	40.000				



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
5000352 Hochwasserrückhaltebecken Umbachweg								
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			10.000	40.000				
13 = Summe Auszahlungen			10.000	40.000				
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			10.000	40.000				

**5.000352 - HRB Umbachweg
(Hochwasserrückhaltebecken)**

A. Beschreibung der Maßnahme

Nach dem Bericht über die Stauanlagensicherung ist das Hochwasserrückhaltebecken zu klein und muss erweitert werden, um das 100jährliche Hochwasserereignis zurückhalten zu können.

B. Grund/Ursache für Maßnahme

Stauanlagensicherheitsbericht vom Dezember 2013
Verpflichtung zum Hochwasserschutz durch Städte/Gemeinden

C. Beginn/Ende der Maßnahme

2015 - Planung Ingenieurbüro
2016 - Umsetzung der Erweiterungsarbeiten

D. Gesamtkosten (investiv) der Maßnahme

50.000 € gemäß Kalkulation Ingenieurbüro

E. Finanzierung der Maßnahme

Gesamtdeckung Finanzplan



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
5000356 Bachkanal Oberdorfer Weg								
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			350.000					
13 = Summe Auszahlungen			350.000					
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			350.000					

5.000356 - Erneuerung Bachkanal Oberdorfer Weg

- A. Beschreibung der Maßnahme**
Erneuerung des Bachkanals Oberdorfer Weg
- B. Grund/Ursache für Maßnahme**
Der Bachkanal ist aufgrund seines Zustandes nicht mehr nutzbar
- C. Beginn/Ende der Maßnahme**
2015
- D. Gesamtkosten (investiv) der Maßnahme**
350.000 € gemäß Kalkulation Ingenieurbüro
- E. Finanzierung der Maßnahme**
Gesamtdeckung Finanzplan



nn

Beschreibung Produktgruppe

Produkte

1.13.04.01 Friedhöfe

Die Aufgaben werden seit 2008 von dem Stadtbetrieb Bornheim (SBB) wahrgenommen.

Teilergebnisplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.883						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-810						
17	= Ordentliche Aufwendungen	38.073						
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	38.073						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	38.073						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (Zeilen 22 und 25)	38.073						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	38.073						

Planerläuterung Teilergebnisplan 1.13.04 Friedhöfe

Die Bewirtschaftung der Friedhöfe ist als Aufgabe auf den Stadtbetrieb Bornheim übergegangen.

Die Stadt Bornheim zahlt an den SBB eine Pauschale für die Pflege und Unterhaltung der Grünflächen, welche sich auf Friedhof-Grundstücken befinden (jährlich 38.883 €). Bis zum Jahr 2013 wurden diese Grünflächen in der Produktgruppe 1.13.04 Friedhöfe ausgewiesen; ab 2014 erfolgt der Ausweis in der Produktgruppe 1.13.01 Öffentliches Grün.

Teilfinanzplan		Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	VE	Planung 2017	Planung 2018	Planung 2019
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	38.883							
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.883							
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	38.883							